

Stadtcafé Neustädtel

- > Neustädtel, Markt 10 > Breitscheid-Platz 10
- > Aus der Akte B424 des Stadtarchivs der Bergstadt Schneeberg (92):
 - 04.09.1929:** > Inhaber: **Bruno Unger** > Umschreibung der **Konzession** des **Vaters** und der **Mutter** auf den **Sohn** > Der Vater ist 40% kriegsgeschädigt und kann die Arbeit eines Konditors nicht mehr ausüben.
 - 06.09.1929:** > **Erteilung der Konzession**
 - 28.06.1938:** > **Mitteilung** über die **grundlegende Rekonstruktion** des Stadtcafés
 - > **01.07.1938:** > Inhaber: **Bruno Unger**



(87)

- > Aus der Akte B424 des Stadtarchivs der Bergstadt Schneeberg (92):
 - 09.07.1945:** > **Bruno Unger** teilt die **Einstellung** des **Schankbetriebs** mit, da seit dem **21.06.1945** die Zweigstelle der **Sparkasse Neustädtel** der Girokasse in den Gasträumen untergebracht ist. Nach seinem Tod führt seine Frau **Johanne verw. Unger** den Schankbetrieb weiter aus.
 - 18.07.1947:** > **Abwägung**, ob die **Branntweinbezugskarte** noch **gerechtfertigt** ist, da die Schankwirtschaft seit **Juli 1945** geschlossen ist.
 - 24.07.1947:** > Die **Industrie- und Handelskammer** legen fest, die **Konzession nicht zu entziehen**. Notfalls sollte sie **ruhen**.
 - 21.08.1947:** > **Johanne Unger** bekommt keine neue Schankkonzession, da sie selbst am 08.07.1945 die Einstellung des Schankbetriebes mitgeteilt hat. Zurzeit ruht die Konzession.

- 23.08.1947:** > Das **Gewerbeamt** erkennt **kein dringendes Bedürfnis** an, die **Schankkonzession aufrecht zu erhalten.**
- 01.09.1947:** > **Freiwillig** erscheint **Johanne verw. Unger**, um zu klären, dass sie **nie die Einstellung des Schankbetriebes mitgeteilt** hat.
- 05.10.1950:** > Herr **Kurt Korb, Beauftragter der Landesleitung HO Sachsen in Dresden**, dass bei einer **Wiedereröffnung** der **Sohn die Meisterprüfung** vorweisen muss.
- 06.12.1950:** > **Infolge der Verpachtung** meldet **Johanne verw. Unger** ihr Gastgewerbe ab.
- > **2003:** > Pächter: **Roland Eigler**